

Einwohnerinformation

über die Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Ellern

am 14.11.2022 in der Soonwaldhalle Ellern

Öffentliche Sitzung

Sitzungsbeginn: 19.01 Uhr

Sitzungsende: 22.20 Uhr

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Anwesend:

Ortsbürgermeister Friedhelm Dämgen

1. Beigeordneter Thomas Meurer

2. Beigeordneter Andreas Simons

Anna Müller-Bachelier

Matthias Bender

Björn Borniger

Wilfried Dillmann ab 19.08 Uhr zu TOP 2

Oliver Holzer

Margot Konrad

Sascha Lukas

Gudrun Tenhaeff

Barbara Trost

Entschuldigt:

Ute Michel-Wickert

Weitere Anwesende:

Jan Hannappel, Revierleiter Forstrevier Rheinböllen

Schriftführerin:

Marion Reinemann

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

TOP 1: Niederschrift der Sitzung vom 01.09.2022

TOP 2: Forstwirtschaftsbericht, Beratung und Beschlussfassung zum Forstwirtschaftsplan

TOP 3: Erweiterung/Umbau Bauhof, Beratung und Beschlussfassung (zur Vergabe) zu den Auftragsvergaben

a) Abbauarbeiten am Carport

b) Tragwerksplanung für den Neubau der Fahrzeughalle

TOP 4: Kohlweg 2a, Beratung und Beschlussfassung zu den Auftragsvergaben

a) Schallschutzgutachten

b) Sanierung Einbauschränk

c) Beschichtung der Stahlträger (Brandschutz), Nachtrag Fa. Engbarth

- d) Außenanlagen, Tief- und Landschaftsbau
- e) Außenanlagen, Bepflanzung
- f) Nachtrag Fa Eiserloh/Mesenich, Nachtrag Dachanschluss Genersch

- TOP 5:** Beratung und Beschlussfassung zu den Aufwandsentschädigungen der ehrenamtlichen Gemeindebeauftragten
- TOP 6:** Förderprogramm „Zukunftcheck-Dorf 2023“, Beratung und Beschlussfassung zur Teilnahme
- TOP 7:** Überprüfung der Nutzungsgebühren für Halle, Bürgerraum, Grillhütte und Rathaus; Beratung und Beschlussfassung zur Festsetzung der Gebühren
- TOP 8:** Beratung und Beschlussfassung zur jährlich erforderlichen Sicherheitsüberprüfung und Wartung an den Einbauelementen der Soonwaldhalle
- TOP 9:** Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung eines Böschungs-/Gebüschmähers
- TOP 10:** Soonwaldhalle, Beratung und Beschlussfassung zu einer Anfrage wiederkehrende Küchennutzung
- TOP 11:** Beratung und Beschlussfassung zu möglichen Energieeinsparungen
- TOP 12:** Beratung und Beschlussfassung zur Durchführung des Weihnachtsmarktes
- TOP 13:** Beratung und Beschlussfassung zur weiteren Gestaltung der Partnerschaft mit Sünna
- TOP 14:** Friedhofsangelegenheiten, vorzeitige Grabaufösungen; Beratung und Beschlussfassung zu zwei Anträgen
- TOP 15:** Beratung und Beschlussfassung zur Ergänzungssatzung für die Waldsiedlung Rheinböllen
- TOP 16:** Mitteilungen und Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird gemäß den §§ 34 und 39 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt, dass der Ortsgemeinderat ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzordnung zukünftig wieder in der U-Form sein wird, was derzeit „coronakonform“ möglich ist und die Sicht untereinander verbessert. Er schlägt vor, die kommenden Sitzungen wieder im Bürgerraum durchzuführen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende die Erweiterung der Tagesordnung um TOP 3 a) und 3 b) Erweiterung/Umbau Bauhof, Beratung und Beschlussfassung zu den Auftragsvergaben a) Abbauarbeiten am Carport und b) Tragwerksplanung für den Neubau der Fahrzeughalle sowie TOP 4 f) Nachtrag Fa. Eiserloh/Mesenich, Nachtrag Dachanschlüsse zu den Nachbargrundstücken.

Der Gemeinderat stimmt den Erweiterungen einstimmig zu.

Ortsbürgermeister Dämgen eröffnet die Sitzung um 19.01 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Öffentliche Sitzung

TOP 1

Niederschrift der Sitzung vom 01.09.2022

Gegen die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 01.09.2022, die jedem Ratsmitglied zugegangen ist, werden keine Einwendungen geltend gemacht und einstimmig beschlossen.

TOP 2:

Forstwirtschaftsbericht, Beratung und Beschlussfassung zum Forstwirtschaftsplan

Der Leiter Forstrevier Rheinböllen, Herr Hannappel, trägt dem Gemeinderat den Fällungsplan für das Haushaltsjahr 2023 im Einzelnen vor. Der Plan schließt mit insgesamt 1.390 Erntefestmeter ab. Die Summe der Erträge beläuft sich auf insgesamt 128.133 €.

Anschließend trägt Herr Hannappel den Wirtschaftsplan (u.a. über Forstkulturen, Bestandspflege, Naturschutz- und Landschaftspflege, Wegeunterhalt, Verkehrssicherung und die Beträge der Kommune) im Einzelnen vor. Die Summe der Aufwendungen beläuft sich auf insgesamt 135.413 €.

Somit wird insgesamt im Ergebnishaushalt mit einem Fehlbetrag von 7.280 € gerechnet.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat Ellern den Forstwirtschaftsplan 2023 in der vorgetragenen Form.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

Einstimmig beschlossen

mit Stimmenmehrheit beschlossen / abgelehnt

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3:

Erweiterung/Umbau Bauhof, Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe zu den Auftragsvergaben

a) Abbauarbeiten am Carport

b) Tragwerksplanung für den Neubau der Fahrzeughalle

a) Abbauarbeiten am Carport

Nach einem Abstimmungsgespräch zwischen dem Vorsitzenden, der Architektin Frau Peter, dem Gemeindearbeiter Uwe Hauch und dem Grundstückseigner soll der Carport jetzt abgebaut, zwischengelagert und später direkt neben der neuen Fahrzeughalle wiederaufgebaut werden. Der Gemeinderat beschließt, für die Abbauarbeiten des Carports den Auftrag an die Firma Herrmann in Höhe von brutto 2.512,57 € zu vergeben.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

Einstimmig beschlossen

mit Stimmenmehrheit beschlossen / abgelehnt

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

b) Tragwerksplanung für den Neubau der Fahrzeughalle

Für die Erweiterung des Bauhofs bedarf es auf Grundlage der Planung von Architektin Annette Peter eine statische Berechnung. Hierzu hat das Ingenieurbüro für Tragwerksplanung Hopp und Link ein Angebot über benötigten Leistungen erstellt. Das für die weitere Bearbeitung benötigte Pauschalangebot beläuft sich auf 5.500 € netto. Die Beauftragung wird vom FB 4 der Verbandsgemeindeverwaltung empfohlen.

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ellern beschließt, dass die statische Planung für den Neubau der Fahrzeughalle vom Ingenieurbüro für Tragwerksplanung Hopp und Link aus Simmern, mit einem Pauschalhonorar über 6.545 € (brutto) ausgeführt wird.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

Einstimmig beschlossen

mit Stimmenmehrheit beschlossen / abgelehnt

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4:

Kohlweg 2a, Beratung und Beschlussfassung zu den Auftragsvergaben

- a) Schallschutzgutachten
- b) Sanierung Einbauschrank
- c) Beschichtung der Stahlträger (Brandschutz), Nachtrag Fa. Engbarth
- d) Außenanlagen, Tief- und Landschaftsbau
- e) Außenanlagen, Bepflanzung
- f) Nachtrag Fa Eiserloh/Mesenich, Dachanschlüsse zu den Nachbargrundstücken

a) Schallschutzgutachten

Aus der nachträglichen Forderung der Kreisverwaltung aus der Baugenehmigung für die Alte Schule in Ellern, wird um ein erneutes schallschutztechnisches Gutachten gebeten. Hierzu wurde ein Angebot von einem unabhängigen Ingenieurbüro Graner + Partner aus Bergisch Gladbach vorgelegt. Die Kosten für das Gutachten belaufen sich auf 4.165,00 Euro brutto und ist als Grundlage für die Baugenehmigung und die weitere Bearbeitung der Nachreichungen zur Genehmigung zwingend erforderlich.

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ellern beschließt, den Auftrag für die erneute Schallschutztechnische Untersuchung zum Angebotspreis von brutto 4.165,00 Euro an das Ingenieurbüro Graner + Partner zu vergeben.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

Einstimmig beschlossen

mit Stimmenmehrheit beschlossen / abgelehnt

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

b) Sanierung Einbauschränk

Die bestehende Schrankwand in der Alten Schule in Ellern soll durch einen Schreiner aufgearbeitet und erneuert werden. Hierzu wurden zwei Angebote vorgelegt. Nach Prüfung ist das wirtschaftlichste Angebot das der Firma Best aus Ellern für 2.782,00 Euro (brutto).

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ellern beschließt, den Auftrag für Sanierung des bauseits vorhandenen Einbauschranks der alten Schule zum Angebotspreis von brutto 2.782,00 Euro an die Firma Best aus Ellern zu vergeben.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

Einstimmig beschlossen

mit Stimmenmehrheit beschlossen / abgelehnt

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen

c) Beschichtung der Stahlträger (Brandschutz), Nachtrag Fa. Engbarth

Für den Umbau der alten Schule in Ellern in ein Multifunktionsgebäude wurde ein Nachtrag eingereicht vom Büro Stadt-Land-plus GmbH in Boppard geprüft und für notwendig erachtet. Diesen hat Herr Schäfer, von Stadt Land Plus GmbH in einer entsprechenden Begründung detailliert zusammengefasst. Die Summe des Nachtrags beläuft sich auf netto 2.641,86 €

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ellern beschließt, den Nachtrag über den Brandschutzanstrich beim Umbau der Alten Schule in Ellern in ein Multifunktionsgebäude, in Gesamthöhe von 2.641,86 € Bruttosumme, an die anbietende und den Hauptauftrag bereits ausführende Firma Engbarth zu erteilen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

Einstimmig beschlossen

mit Stimmenmehrheit beschlossen / abgelehnt

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

d) Außenanlagen, Tief- und Landschaftsbau

Der Beschluss über die Vergabe der Tief- und Landschaftsbauarbeiten an den Außenanlagen wird zurückgestellt. Der Gemeinderat wird die Angebote prüfen, in der kommenden Sitzung zu einer Entscheidung kommen und einen entsprechenden Beschluss fassen. Hierbei soll beachtet werden, dass die Fördersumme nicht beeinflusst werden darf.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

Einstimmig beschlossen

mit Stimmenmehrheit beschlossen / abgelehnt

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

e) Außenanlagen, Bepflanzung

Der Vorsitzende teilt mit, dass für die Bepflanzung der Außenanlagen kein Angebot abgegeben wurde. Wenn es die Wetterverhältnisse zulassen, wird eine gemeinsame Begehung durchgeführt mit der ortsansässigen Baumschule Konrath. Ein Beschluss wird in einer der nächsten Sitzungen gefasst.

f) Nachtrag Fa Eiserloh/Mesenich, Dachanschlüsse zu den Nachbargrundstücken

Der Gemeinderat beschließt, den Nachtrag Fa. Eiserloh & Mesenich Bedachungen GmbH zu genehmigen und den Auftrag in Höhe von 4.431,50 € zu erteilen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

Einstimmig beschlossen

mit Stimmenmehrheit beschlossen / abgelehnt

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 5:

Beratung und Beschlussfassung zu den Aufwandsentschädigungen der ehrenamtlichen Gemeindebeauftragten

Der Vorsitzende teilt mit, dass die ehrenamtlichen Gemeindebeauftragten sehr gute Arbeit leisten und daher die Aufwandsentschädigung, derzeit 9,50 Euro, entsprechend angepasst werden sollte. Der Mindestlohn wurde zwischenzeitlich von der Regierung auf 12 Euro erhöht. Der Gemeinderat ist einstimmig für eine Erhöhung der Aufwandsentschädigung auf 12 Euro ab 01.01.2023. Dadurch wird die Hauptsatzung geändert werden müssen. Ein entsprechender Beschluss wird in der nächsten Sitzung folgen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

Einstimmig beschlossen

mit Stimmenmehrheit beschlossen / abgelehnt

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 6

Förderprogramm „Zukunftscheck-Dorf 2023“, Beratung und Beschlussfassung zur Teilnahme

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden über die Mitteilung des Landrates zum Förderprogramm „Zukunftscheck-Dorf 2023“. Die Ortsgemeinde hat im Jahr 2016 das letzte Mal am Dorferneuerungsprogramm teilgenommen. Der Gemeinderat stimmt der Teilnahme am Förderprogramm „Zukunftscheck-Dorf 2023“ zu.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

- Einstimmig beschlossen
 mit Stimmenmehrheit beschlossen / abgelehnt

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltung

TOP 7:

Überprüfung der Nutzungsgebühren für Halle, Bürgerraum, Grillhütte und Rathaus; Beratung und Beschlussfassung zur Festsetzung der Gebühren

Die Ortsgemeinde wurde von der Kreisverwaltung aufgefordert, die Nutzungsgebühren der Liegenschaften zu überprüfen bzw. anzupassen. Der Gemeinderat beschließt, eine Arbeitsgruppe zu bilden, die die Nutzungsgebühren für Halle, Bürgerraum, Grillhütte und Rathaus überarbeitet und in der nächsten Sitzung ihren Vorschlag vorstellt. Für die Arbeitsgruppe haben sich Bärbel Trost, Thomas Meurer, Margot Konrad und Oliver Holzer gemeldet.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

- Einstimmig beschlossen
 mit Stimmenmehrheit beschlossen / abgelehnt

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 8

Beratung und Beschlussfassung zur jährlich erforderlichen Sicherheitsüberprüfung und Wartung an den Einbauelementen der Soonwaldhalle

Die Wartung und Sicherheitsüberprüfung an den Einbauelementen der Soonwaldhalle wurde letztmalig von der Fa. Herkules Schwebetor GmbH aus Lüdenscheid durchgeführt. Der Vorsitzende informiert die Anwesenden über das Angebot für die weitere Wartung und Sicherheitsüberprüfung durch die genannte Firma. Der Gemeinderat beschließt, die Firma Herkules Schwebetor GmbH mit der Wartung und Sicherheitsüberprüfung an den Einbauelementen der Soonwaldhalle zu beauftragen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

- Einstimmig beschlossen
 mit Stimmenmehrheit beschlossen / abgelehnt

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 9:

Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung eines Böschung-/Gebüschmähers

Der Ortsbürgermeister von Argenthal hat angefragt, ob Interesse an der gemeinsamen Anschaffung eines Böschungsmähers für die Ortsgemeinden Ellern, Argenthal und Riesweiler besteht. Der Beigeordnete Meurer und der Gemeindearbeiter Hauch waren bei der Vorführung solcher Mäher dabei und wurden überzeugt von der Leistungsfähigkeit. Mähen z. B. am Lärmschutzwall zum Fasacker, der Böschung am Sportplatz, der Bauplätze, der Oberflächenentwässerungsgruben hinter dem Baugebiet Haferacker und Flächen mit Heckenbewuchs wären dann problemlos und zeitsparend möglich.

Die Ortsgemeinden Argenthal und Riesweiler werden in ihren nächsten Sitzungen über die Anschaffung beraten und einen Beschluss dazu fassen.

Der Gemeinderat Ellern beschließt daraufhin die Anschaffung des Böschungs- und Gebüschmähers der Marke Canycom gemäß Angebot der Firma H & H unter der Voraussetzung, dass sich wenigstens die Ortsgemeinde Argenthal an der Anschaffung beteiligt.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

Einstimmig beschlossen

mit Stimmenmehrheit beschlossen / abgelehnt

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 10:

Soonwaldhalle, Beratung und Beschlussfassung zu einer Anfrage wiederkehrende Küchennutzung

Der Vorsitzende teilt mit, dass Herr Marcus Maurer, der in diesem Jahr die Kirmesbewirtung übernommen hatte, einen Catering-Service betreibt und gerne zeitweise die Küche der Soonwaldhalle mieten würde. Er hätte auch Interesse, den Dorftreff im Kohlweg 2a zeitweise zu führen. Der Gemeinderat ist grundsätzlich daran interessiert, dass die Küche in der Soonwaldhalle von Herrn Maurer genutzt werden kann und beschließt, ihn zur nächsten Sitzung einzuladen, um mit ihm die Anfrage zu diskutieren.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

Einstimmig beschlossen/abgelehnt

mit Stimmenmehrheit beschlossen

10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 11:

Beratung und Beschlussfassung zu möglichen Energieeinsparungen

Das Ratsmitglied Oliver Holzer hat per E-Mail angefragt, ob die Straßenbeleuchtung nachjustiert werden könnte im Hinblick auf mögliche Energieeinsparungen. Der Vorsitzende teilt mit, dass mit Blick auf die Verbrauchswerte in dem Zeitraum 2014 – 2021 hier keine wesentlichen Einsparmöglichkeiten zu erkennen sind.

Ratsmitglied Anna Bachelier schlägt vor, die Heizung in der Soonwaldhalle auf 19° C und für sportliche Aktivitäten auf 17° C herunter zu drosseln.

Der Gemeinderat beschließt, die Heiztemperatur auf 19° C bzw. für Sportaktivitäten auf 17° C einzustellen, um damit Energieeinsparungen zu erwirken. Desweiteren wird beschlossen, die Weihnachtsbeleuchtung in der Ortsgemeinde wie bisher einzuschalten.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

- Einstimmig beschlossen/abgelehnt
 mit Stimmenmehrheit beschlossen

8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

TOP 12:

Beratung und Beschlussfassung zur Durchführung des Weihnachtsmarktes

Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat die Durchführung des Weihnachtsmarktes in Verbindung mit dem Konzert des MGV Ellern am 2. Advent. Das Konzert findet in der Kirche statt.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

- Einstimmig beschlossen/abgelehnt
 mit Stimmenmehrheit beschlossen

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 3 Enthaltung

Der Gemeinderat beschließt des Weiteren, den Weihnachtsmarkt wie in den Jahren zuvor in der Simmerner Straße an der Kirche durchzuführen und nicht wie alternativ vorgeschlagen, am Brunnen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

- Einstimmig beschlossen/abgelehnt
 mit Stimmenmehrheit beschlossen

3 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 8 Enthaltungen

TOP 13:

Beratung und Beschlussfassung zur weiteren Gestaltung der Partnerschaft mit Sünna

Nach kurzer Diskussion beschließt der Gemeinderat, die Gestaltung der Partnerschaft mit Sünna neu zu überdenken.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

- Einstimmig beschlossen

mit Stimmenmehrheit beschlossen/abgelehnt

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 5 Enthaltung

TOP 14:

Friedhofsangelegenheiten, vorzeitige Grabaufösungen; Beratung und Beschlussfassung zu zwei Anträgen

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden über den Antrag der Angehörigen von Gerhard und Elisabeth Reinke, die Gräber vorzeitig auflösen zu dürfen. Der Gemeinderat beschließt die vorzeitige Grabauflösung der beiden Gräber Elisabeth Reinke und Gerhard Reinke.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

Einstimmig beschlossen/abgelehnt

mit Stimmenmehrheit beschlossen

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

TOP 15:

Beratung und Beschlussfassung zur Ergänzungssatzung für die Waldsiedlung Rheinböllen

Der Stadtrat der Stadt Rheinböllen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 08.09.2021 den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für die Ergänzungssatzung „Waldsiedlung“ gefasst. Der Wacholderweg in der Waldsiedlung ist weitestgehend beidseitig bebaut. Für die nördlich an den Wacholderweg angrenzende unbebaute Fläche besteht kein Baurecht. Der Grundstückseigentümer ist daher an die Stadt Rheinböllen herangetreten, mit der Absicht, die unbebauten Flächen am Wacholderweg einer Bebauung zuzuführen. Die Stadt verfolgt mit dem Erlass der Ergänzungssatzung das Ziel, die Flächen dem Innenbereich klar zuzuordnen und die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung von Wohnhäusern mit Garagen/Carports und Nebenanlagen zu schaffen. Durch die Ergänzungssatzung werden auf einer gegenwärtig nicht überplanten Fläche in angemessenem Umfang Baugrundstücke ausgewiesen.

Die Ortsgemeinde Ellern soll hierzu Stellung nehmen. Der Gemeinderat Ellern beschließt, dem Antrag der Stadt Rheinböllen nicht zuzustimmen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 13

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 12

Einstimmig beschlossen/abgelehnt

mit Stimmenmehrheit beschlossen

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

TOP 16

Mitteilungen und Anfragen

Der Ortsbürgermeister informiert über folgende Punkte:

- Die Stadt Rheinböllen möchte zur Gemarkungsgrenze Ellern hin weitere Gewerbe- und Industrieflächen entwickeln. Rheinböllen bittet die Ortsgemeinde Ellern zu überlegen, ob dabei eventuell Interesse an einer gemeinsamen Entwicklung besteht. In der Dezember-sitzung wird darüber beraten.
- Die Freiwillige Feuerwehr wird am 25.11.2022 ab 19.00 Uhr das renovierte Floriansstüb-chen öffnen und lädt den Gemeinderat dazu herzlich ein.
- Der Musikverein von Sohren fragt an, ob er die Kirmes 2023 für ca. 2 Stunden musika-lisch unterhalten darf. Der Vorsitzende wird ein positives Signal erteilen.
- Gemeinde- und Städtebund: Der Mitgliedsbeitrag wird pro Einwohner von 0,20 Euro auf 0,26 Euro erhöht.
- Am 07.11.2022 fand in der Hunsrückhalle eine Veranstaltung zum Thema Demenz statt. Infomaterial erhält man beim Ortsbürgermeister Dämgen.

Anfragen aus dem Gemeinderat:

- St. Martinsumzug: Es wird sich bei den Unterstützern für die schöne Durchführung be-dankt.
- Tourismus- und Heilbäderverband: Diesem Verband gehören zukünftig alle Gemeinden der VG Simmern-Rheinböllen an und werden von der Verbandsgemeindeverwaltung be-treut.
- Rechnungs- und Prüfungsausschuss: Die Abwicklung des RPA wird in neuer Weise durchgeführt. Der Vorsitzende und der Beigeordnete Simons werden darüber berichten.
- Schotterweg Fasacker: Der Weg ist ausgeschwemmt.
- „Straßengräben am Gehre“: Wasser fließt bei Starkregen ungebremst in den Ort.
- Regenrückhaltebecken. Aus dem Wald läuft bei Starkregen zu viel Wasser in den Ort. Der Ortsbürgermeister und Ratsmitglied Tenhaeff werden sich das vor Ort ansehen.